News +++ SPS
Nürnberg, 24. – 26. November 2026

Starke Beteiligung, intensive Fachgespräche und wegweisende Technologien prägen die SPS 2026

Stuttgart, 26.11.2026. Die SPS – Smart Production Solutions hat ihre Rolle als führende internationale Fachmesse für industrielle Automatisierung erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt. In wirtschaftlich und geopolitisch herausfordernden Zeiten setzte die Veranstaltung ein deutliches Zeichen für Investitionsbereitschaft, technologischen Fortschritt und den persönlichen Austausch innerhalb der Automatisierungsbranche und ihrer Anwenderindustrien. Vom 24. – 26. November kamen 1.213 Aussteller und rund 55.000 Fachbesucher in Nürnberg zusammen, um die Zukunft der industriellen Automation aktiv mitzugestalten.

„Wenn Märkte unsicher werden, gewinnen Austausch, Orientierung und Perspektiven noch stärker an Bedeutung. Genau das haben wir auf der SPS erlebt: Unternehmen investieren in Zukunftstechnologien, setzen ihre Digitalisierungsstrategien konsequent um und suchen aktiv den Dialog. Die Stimmung in den Hallen hat gezeigt, wie entschlossen die Branche die industrielle Transformation vorantreibt und die Chancen neuer Technologien für die Produktion von morgen nutzt“, sagt Sylke Schulz-Metzner, Vice President SPS.

Steffen Winkler, CSO der Business Unit Automation der Bosch Rexroth AG und Vorsitz des Ausstellerbeirats der SPS ergänzt: „Was sich in den vergangenen zwölf Monaten im Bereich Industrial AI getan hat, ist enorm. Dieses Jahr sehen wir deutlich den Übergang von Pilotprojekten zur realen Umsetzung. Das Besondere an der SPS ist, dass hier die Technologien und die Menschen dahinter zusammenkommen. Gerade im globalen Wettbewerb sind Offenheit und Zusammenarbeit entscheidend. Die Vielfalt der hier vertretenen Technologien und Kompetenzen macht den Austausch auf der SPS besonders wertvoll und lösungsorientiert.“

Impulse für die Zukunft der Automation

Steigende Anforderungen an Produktivität, Fachkräftemangel, Resilienz von Lieferketten sowie neue regulatorische Rahmenbedingungen beschäftigen Unternehmen weltweit. Die SPS bot hierfür die passende Plattform und machte sichtbar, wie die Automatisierungsbranche diesen Herausforderungen mit technologischen Innovationen begegnet.

Prof. Dr.-Ing. Martin Ruskowski, Vorstandsvorsitzender der Technologie-Initiative SmartFactory KL e.V. unterstreicht dies: „Um dem Fachkräftemangel zu begegnen und die Produktivität zu sichern, brauchen wir mehr Automatisierung und müssen den Schritt hin zur Autonomisierung gehen. Einer der größten Hebel liegt darin, klassische Automatisierung und moderne KI-Tools zusammenzubringen. Dabei bleibt das Zusammenspiel von Mensch und Maschine entscheidend.“

Besonders deutlich wurde dies beim Fokusthema Industrial AI, das sich wie ein roter Faden durch die Messe zog. Ob intelligente Assistenzsysteme, KI-gestützte Optimierung von Produktionsprozessen, vorausschauende Wartung oder autonome Entscheidungsunterstützung: Zahlreiche Aussteller präsentierten konkrete Anwendungen und zeigten, wie Künstliche Intelligenz zunehmend Einzug in die industrielle Praxis hält. Gleichzeitig standen Themen wie Cybersecurity und die Anforderungen des Cyber Resilience Act, industrielle Kommunikation, Softwarelösungen sowie die nahtlose Integration von IT und OT im Fokus.

So auch Marcus Bliesze, Vice President Marketing for Automation, Siemens AG: „Die Gespräche auf der SPS zeigen, dass es zunehmend darum geht, KI in realen Mehrwert zu verwandeln. Die größte Chance für die Industrie liegt dabei in adaptiveren und flexibleren Fertigungen, die auf dynamische Marktumfelder reagieren können. Der persönliche und branchenübergreifende Austausch auf der SPS bietet die Chance, Impulse für diese Transformation zu setzen und Ideen weiterzuentwickeln."

Plattform für Wissenstransfer und persönlichen Austausch

Neben den Innovationen auf den Messeständen überzeugte die SPS erneut mit einem umfangreichen Rahmenprogramm. Auf vier Stages vermittelten Experten aktuelles Fachwissen, präsentierten Best Practices und diskutierten zentrale Zukunftsthemen der Branche. Ergänzt wurde das Angebot durch Guided Tours, themenspezifische Networking-Formate sowie die beliebten Gemeinschaftsstände, die den Austausch zwischen Automatisierung, IT und Start-ups förderten.

Vor allem die direkte Begegnung zwischen Anwendern, Herstellern und Technologieexperten machte die besondere Atmosphäre der SPS aus. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, konkrete Projekte zu diskutieren, Partnerschaften auszubauen und neue Impulse für ihre Unternehmen mitzunehmen.

Nachwuchs im Fokus

Die Gewinnung und Förderung junger Talente war auch in diesem Jahr ein wichtiger Bestandteil der SPS. Mit einem abwechslungsreichen Angebot richtete sich die Messe gezielt an Schüler, Studierende sowie Berufseinsteiger. Bei Guided Tours, interaktiven Aktionen und Networking-Formaten konnten sie Automatisierungstechnologien hautnah erleben, direkt mit Unternehmen ins Gespräch kommen und wertvolle Kontakte für ihre berufliche Zukunft knüpfen.

Die große Resonanz auf die Young Talents Aktivitäten unterstrich das Interesse des Nachwuchses an den Zukunftsthemen der Industrie. Gleichzeitig zeigte die SPS, wie wichtig es ist, junge Menschen frühzeitig für Technik und Innovation zu begeistern und ihnen die vielfältigen Karriereperspektiven der Automatisierungsbranche aufzuzeigen.

Optimistischer Blick nach vorn

Drei Messetage voller Innovationen, persönlicher Begegnungen und fachlichem Austausch haben gezeigt, wie viel Dynamik in der Automatisierungsbranche steckt. Die SPS 2026 brachte die internationale Community erneut zusammen und machte technologische Entwicklungen ebenso sichtbar wie zukunftsweisende Ideen und Partnerschaften. Damit bestätigt die Messe einmal mehr ihre Rolle als führender Treffpunkt der Automatisierungsbranche und wichtiger Impulsgeber für die industrielle Automation von morgen.

Die nächste SPS findet vom 23. – 25. November 2027 in Nürnberg statt.

Weitere Informationen zur SPS, zum SPS Automation Hub und zu den unterjährigen Formaten sind online unter sps-messe.de verfügbar.



Copyright: Mesago Messe Frankfurt GmbH / Arturo Rivas

SPS

Smart Production Solutions – 36. internationale Fachmesse für industrielle Automation

Die SPS findet statt vom 23. – 25. November 2027.

Presseinformation und Fotomaterial:
Presse - SPS

Links zu den Webseiten:
SPS – Smart Production Solutions
https://www.facebook.com/spsmesse
https://www.linkedin.com/showcase/sps-smart-production-solutions/
https://www.instagram.com/spsmesse/

mesago
Messe Frankfurt Group

Ihr Kontakt:
Luise Werner
Telefon: +49 711 61946-406
Luise.Werner@mesago.com

Mesago Messe Frankfurt GmbH
Rotebühlstraße 83 -85
70178 Stuttgart
www.mesago.com

Hintergrundinformation Mesago Messe Frankfurt GmbH
Die Mesago Messe Frankfurt GmbH ist seit 1982 auf B2B-Formate zu speziellen Technologie-Themen fokussiert. Ursprünglich aus dem Messe- und Kongresssektor hervorgegangen, bietet das Unternehmen durch konsequente Weiterentwicklung seines Portfolios heute weit mehr als die international etablierten Technologie-Events. Mesago vernetzt durch innovative Plattformen führende Akteure weltweit in Form branchenspezifischer Technology Hubs – rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Diese Hubs umfassen neben der klassischen Expo und Konferenz sowohl digitale Events, vertiefende Wissensformate als auch umfassende Services, die gezielt auf die Bedürfnisse der einzelnen Branchen zugeschnitten sind.
So entsteht durch einen ganzjährigen Content-Fluss ein dynamischer Raum für Informationsaustausch und technologische Innovationen. Mit Blick auf die sich ständig wandelnden Bedürfnisse der Communities schafft Mesago durch zukunftsfähige Formate ideale Bedingungen – vor allem, um ein noch effizienteres Netzwerk rund um den Globus zu kreieren und stets auf dem aktuellen Stand der Entwicklungen zu sein. Ganz nach dem Unternehmens-Claim: “Connecting bright minds”.
Als Teil der Messe Frankfurt Group beschäftigt Mesago am Hauptsitz in Stuttgart rund 170 Mitarbeitende. (mesago.com)

Hintergrundinformation Messe Frankfurt
www.messefrankfurt.com/hintergrundinformation

Nachhaltigkeit Messe Frankfurt
www.messefrankfurt.com/sustainability-information